

Die schwierige Suche nach dem Koffer mit der Million

WEGGIS Mit einer Kriminalkomödie sorgt das Theater Weggis für herzhaftes Lachen bei den Zuschauern. Die Premiere am Wochenende war sehr gut besucht.

CHRISTOPH JUD

Das Theater Weggis hat sich für die diesjährige Saison für eine Kriminalgeschichte mit knisternder Spannung und herzergreifenden komödiantischen Sequenzen entschieden. Die Premiere

vom vergangenen Samstagabend wurde von rund 170 Personen besucht. Sie vergnügten sich im grossen Saal des Pfarreizentrums Weggis während rund zweieinhalb Stunden mit bester Unterhaltung. Unter der Regie von Stefan Krapf spielen die neun Darsteller in dieser Theatersaison die Krimikomödie «De rot Koffer» von Werner Schuster, mit Dialektbearbeitung von Evi Rölli-Imgrüth und Stefan Krapf.

Roter Koffer als Corpus Delicti

Tante Flora (Mary Kündig) ist aus dem Jura angereist und schleppt einen roten Koffer mit. Sie will ihre vor 14 Tagen frisch verheiratete Nichte Beatrice (Karin Meier) und deren Gemahl

Herbert (Pirmin Widmer) in Weggis besuchen. Herbert ist von Beruf Polizeiwachtmeister. Kurz nach Tante Floras Eintreffen spricht sich im Dorf herum, dass ein gesuchter Bankräuber aus dem Jura nach Weggis geflohen sei. Ein roter Koffer trage er bei sich, in welchem sich eine Million Franken befinden soll. Mit Schrecken stellt Herbert fest, dass Tante Flora – die ja auch aus dem Jura kommt – einen roten Koffer mitgebracht hat.

Muss Tante Flora ins Gefängnis?

Als dann Herberts Chef, Polizeiinspektor Kurt Killing (Marco «Fosi» Stadelmann) bei Herbert und Beatrice auftaucht, gerät Herbert in Bedrängnis.

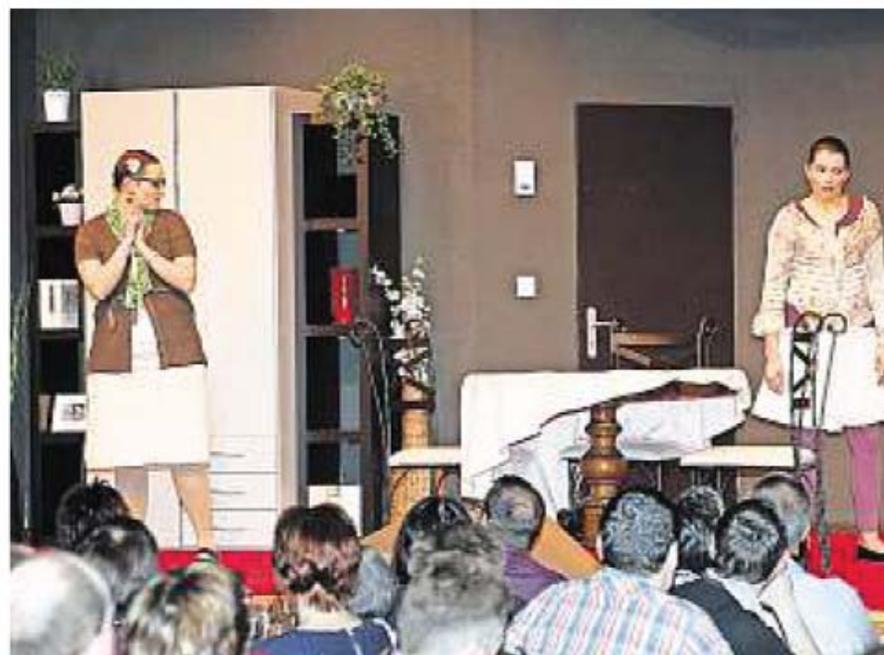
Er möchte die von ihm des Bankraubes verdächtige Tante Flora nicht auffliegen lassen. Deshalb holt er seinen Freund Ruedi (Koni Dahinden) zu Hilfe. Dieser soll in Frauenkleidern die falsche Bankräuberin spielen, sich der Polizei stellen und vor der Verhaftung fliehen. Tante Floras Koffer mit der vermeintlichen Million könnte Herbert dann seinem Chef übergeben, ohne Tante Flora ins Spiel zu bringen. Doch das geht natürlich nicht so leicht.

Weitere Aufführungstermine: Samstag, 25. Januar, Sonntag, 26. Januar, Mittwoch, 29. Januar, Samstag, 1. Februar, Sonntag, 2. Februar. Weitere Infos unter www.theater-weggis.ch.



Herbert (Pirmin Widmer), von links, und Polizeiinspektor Kurt Killing (Marco «Fosi» Stadelmann) werden vom Bankräuber (Groucho Feuillet) bedroht.

Bilder Christoph Jud



Beatrice (Karin Meier), rechts, vermutet, dass ihr Ehemann Herbert sie betrügt. Die Nachbarin, Frau Grünlich (Antonia Jenny), links, verbreitet dieses Gerücht.